



Gerolzhofen, 7. Januar 2021

Sehr geehrte Eltern,

in Deutschland steht das Leben weiterhin (fast) still. Sie haben mitverfolgt, wie sich die Corona-Pandemie besorgniserregend weiterentwickelt hat. Sie haben ferner mitverfolgt, welche Maßnahmen in Bayern ab 11. Januar 2021 greifen werden.

Eine davon ist die **Schließung aller Schulen bis 31. Januar 2021**.

Nach heutigem Stand **startet der Schulbetrieb wieder am Montag, 1. Februar 2021**. Bitte beachten Sie dazu die weiteren Ansagen.

Das Sekretariat der Grundschule ist bis auf Weiteres zu den üblichen Zeiten (Montag bis Freitag, 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr) besetzt.

1. Fernbeschulung der Kinder

Wir wollen folgende **Maßnahmen** umsetzen:

- Alle Kinder haben ihre **wesentlichen Unterrichtsmaterialien** vor den Weihnachtsferien mit nach Hause genommen (Bücher, Hefte). Ggf. holen Sie diese in Absprache mit uns ab.
- Ab Montag, 11. Januar 2021, stellen wir **Wochenpläne** für alle Schulkinder auf unsere **Homepage** (vs-gerolzhofen.de/). Außerdem verschicken wir die Wochenpläne über die Klassen-E-Mail-Adressen der Klassenleiterinnen. Nach Bedarf werden wir **ESIS** und in Absprache mit den KlassenelternsprecherInnen die **Whatsapp-Gruppen** der Klassen bedienen.

Bitte sorgen Sie mit den Kindern dafür, dass die Pflichtaufgaben bearbeitet werden.

- Ab Montag, 11. Januar 2021 (8.00 Uhr – 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr), werden wir die **Wochenpläne und benötigten Arbeitsblätter** vor die Schulhäuser am Lülsfelder Weg (auch für die Grabenschulkinder) und Oberschwarzach in „**Briefkästen**“ bereitstellen.

Die Kinder der Gerolzhöfer Klassen (Grabenschule, Lülsfelder Weg) holen ihre Sachen in Gerolzhofen, die Kinder der Oberschwarzacher Klasse in Oberschwarzach ab. Für die Kinder der Ganztagsklassen 1g, 2g, 4g (... und auch für wenige Kinder der 1d und 3d) gilt: Sie können auch in Gerolzhofen abholen.

Bitte beachten Sie dazu unbedingt die Ansagen der Klassenleiterinnen!

- Für die Arbeit am Wochenplan haben die Kinder in der Regel eine Woche Zeit. Viele bearbeitete Hefte, Arbeitsblätter müssen zur Korrektur zurückgegeben werden. An den Montagen (**11./18./25. Januar 2021, jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**) stehen für die Rückgabe der Blätter/Hefte ebenfalls **Kisten** („Briefkästen“) für jede Klasse bereit. Manchmal kann die Rückgabe auch an anderen Wochentagen sein. Bitte beachten Sie auch hier die Ansagen der Klassenleiterin!
- Eltern/Kinder richten sich bitte darauf ein, dass Ihr Kind künftig einmal in der Woche an die Schule kommt. Erledigungen für andere Kinder sind willkommen!
- **Die Klassenleiterinnen** halten über folgende mögliche Wege Kontakt zu den Kindern: per Telefon, per E-Mail, per WhatsApp-Gruppe, per Zoom, per BigBlueButton, per Brief, per ...

- Wir wollen auch **Fernunterrichtsversuche** starten.
Über BigBlueButton (oder zur Not über Zoom) werden wir zu den Kindern den Kontakt suchen. Dazu ist neben einer stabilen Internetverbindung ein Endgerät nötig, das über eine Mikrofon- und Video-Funktion verfügt.
Im Falle einer Videokonferenz schicken wir Ihnen einen Link für eine Videokonferenz und den Termin der Videokonferenz. Sie (Ihr Kind) müssen dann nach der Einwahl nur noch den Namen eingeben, dazu die Mikrofon- und Videofunktion aktivieren und schon geht es los (... die Theorie ... ☺).
- Sollten Sie über kein geeignetes Endgerät verfügen, haben wir noch wenige Tablets zur Ausleihe vorrätig. Bitte melden Sie sich!

2. Notbetreuung

Ab **11. Januar 2021** halten wir wieder eine **Notbetreuung in Oberschwarzach** vor. Die Notbetreuung geht in der Regel täglich so lange, wie das Kind an diesen Tagen regulär Unterricht hätte.

Die maximalen Betreuungszeiten für die Zeit des Lockdowns sind von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr.

Das Bringen und Abholen der Kinder erledigen generell die Eltern. Mit hoher Wahrscheinlichkeit fährt ab Montag um 7.15 Uhr ein Schulbus (ab Lültsfelder Weg) nach Oberschwarzach. Berechtig zur Inanspruchnahme der Notbetreuung sind generell die Eltern, die eine Betreuung Ihrer Kinder aus beruflichen Gründen nicht sicherstellen können (sog. systemrelevante Berufe, Urlaubsanspruch aufgebraucht, Selbstständigkeit, Alleinerziehende, ...).

Im Sinne des Infektionsschutzes bitten wir, die Notbetreuung tatsächlich nur dann in Anspruch zu nehmen, wenn sie dringend nötig ist.

Im Falle eines **Notbetreuungswunsches** bitten wir um dieses Vorgehen:

Schreiben Sie uns eine **E-Mail** (gewünschte **Betreuungstage**; **Uhrzeiten** an folgenden Tagen von ... bis; **Erklärung**: Am Morgen bringe ich mein Kind/soll mein Kind mit dem Bus fahren, am Mittag/Nachmittag hole ich mein Kind ab) und **rufen Sie uns ggf. an!**

Über für Sie wesentliche Informationen zur **weiteren Corona-Entwicklung** halten wir Sie auf dem Laufenden.

Wir alle sind gut beraten, wenn wir den offiziellen Stellen und deren Maßnahmen Vertrauen schenken. Wir nehmen die Entwicklungen ernst, wollen aber trotzdem im Sinne unserer Kinder auch weiterhin die Ruhe bewahren.

Halten Sie uns darüberhinaus bitte auf dem Laufenden, wenn sich in Ihrer Familie bzw. in Ihrem Umfeld Infektionen zutragen.

In der Hoffnung auf eine gute Zukunft grüßt Sie herzlich im Namen des Lehrerkollegiums



Helmut Schmid, Rektor

P.S. Bitte beachten Sie die Verlautbarungen der Presse. Beachten Sie bitte auch die arbeitsrechtlichen Vereinbarungen, die von staatlicher Seite auf den Weg gebracht werden. Nehmen Sie ggf. Kontakt mit Ihrem Arbeitgeber auf.